

Moment mal ... am 22.02.2020



Foto: Achterbahn © Mima/pixelio.de

Achterbahn

In den letzten Tagen habe ich viel Zeit in meinem Büro mit dem Ordnen und Aussortieren verbracht. Noch wenige Tage, dann bin ich Rentnerin. Ein Drittel meines Berufslebens war ich hier im Kirchenkreis Barnim tätig. Beim Sortieren kommen allerlei Dinge, die Erinnerungen hervorrufen, zu Tage. Mal gute, mal schlechte. Mir fällt auf, es war wie Achterbahnfahrten. Hoch, runter, Drehungen, Überschläge. Viele Familien begleiteten mich auf der Fahrt. Manche nur kurz, einige über Jahrzehnte. Ich frage mich jetzt: „Bleibt da etwas von der Fahrt hängen?“

Ja! Neulich am Bahnhof traf ich einen jungen Mann. „Guten Tag, Frau Böhnke“, wurde ich freudig begrüßt. Ich grübelte, dann er stellte sich vor: „Ich bin doch P. und war bei ihnen in der Christenlehre. Fünf Minuten Gespräch bis die Bahn einfuhr folgten. Und ein Satz, der mir immer wieder in den Ohren klingt. „Mit Hilfe ihres Hefers und den Erinnerungen habe ich in Kirchengeschichte eine zwei geschrieben. Der war super, Danke!“ Ich war erstaunt. Nach all den Jahren solch eine Rückmeldung! P. ist jetzt neunzehn und macht Abi. Das sind die unsichtbaren Früchte unserer Arbeit mit Kindern, dafür lohnt es sich!

Bleibt in der Achterbahn, auch wenn es mal rasant abwärts geht und mühsam wieder hinauf ruckelt. „Denn dafür arbeiten und kämpfen wir, weil wir unsere Hoffnung auf den lebendigen Gott gesetzt haben.“, so steht es in der Bibel, im 1.Timotheus 4,10.

Petra Böhnke, Gemeindepädagogin in Seefeld

Der Gottesdienst mit der Verabschiedung von Petra Böhnke in den Ruhestand findet am Sonntag, dem 23.02.2020, um 14 Uhr in der Evangelischen Kirche St. Michael in Werneuchen statt.